

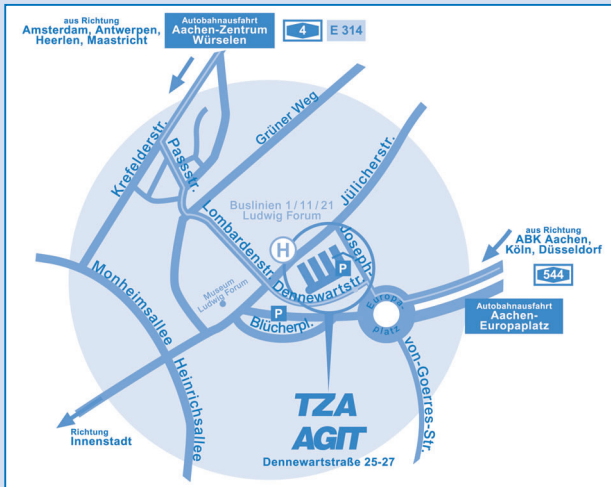
Veranstaltungsort

Veranstaltungsort

Technologiezentrum am Europaplatz Aachen TZA
AGIT mbH
Dennewartstraße 25/27
52068 Aachen

Anmeldung

Teilnahme ohne Voranmeldung
Anmeldung bei Symposiumsbeginn im Tagungsbüro (Foyer TZA)
keine Teilnahmegebühren



Anreise

mit dem PKW über die A4 oder A44

ab Autobahnkreuz Aachen auf die A544 Richtung „Europaplatz“
im Kreisverkehr (Europaplatz) 1. Ausfahrt „Joseph-von-Goerres-Str.“
dann 1. Straße links „Dennewartstraße“
nach ca. 50 m auf der rechten Seite: Parkmöglichkeiten auf
Außenparkplatz oder Tiefgarage (Parkgebühren: 1 Euro pro Stunde /
max. 7 Euro pro Tag)

mit dem Zug

Weiterfahrt ab Hauptbahnhof mit den Buslinien „1“, „11“ oder
„21“ über „Bushof“ bis Haltestelle „Ludwig Forum“ (Ecke Jülicher
Straße / Dennewartstraße)
nach ca. 150 m auf der linken Seite: Veranstaltungsort TZA

Unterkunft

Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten unter:

aachen tourist service e.v.
Telefon: +49-(0)241-1802960
E-Mail: info@aachen-tourist.de
http://www.aachen.de/

Kontakt

Rückfragen

Dipl.-Hydrol. Sabine Jenning
Telefon +49-(0)241-80-25923

Sonja Christoph
Telefon +49-(0)241-80-20579

E-Mail: iwasa@iww.rwth-aachen.de
Telefax +49-(0)241-80-22348
http://www.iww.rwth-aachen.de/iwasa

Lehrstuhl und Institut
für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen



Univ.-Professor Dr.-Ing. Holger Schüttertrumpf

Internationales Wasserbau-Symposium Aachen

42. IWASA

Einladung
12. / 13. Januar 2012



Hochwasser – eine Daueraufgabe!

© Gestaltung: valtec® / 2011 / Foto: André Künzelmann / UfZ

Mit freundlicher Unterstützung von

Vereinigung zur Förderung
des Lehrstuhls und Instituts
für Wasserbau und Wasserwirtschaft

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen e. V.

proRWTH!

Freunde und Förderer
der RWTH Aachen e. V.

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



RWTHAACHEN
UNIVERSITY

8.00 Uhr Anmeldung

9.00 Uhr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf
Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung

Festvortrag

9.20 Uhr Prof. Dr. phil. Dr. rer. nat. Rafaela Hillerbrand
Human Technology Centre, RWTH Aachen
**Simulierte Wissenschaft oder Erkenntniswerkzeug?
Ein philosophischer Blick auf Computersimulationen**

10.00 Uhr Kaffeepause

EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie

Vorsitz Dr.-Ing. Hartmut Sacher
Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH, Aachen

10.30 Uhr BD Dipl.-Ing. Lothar Nordmeyer
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz
Mecklenburg-Vorpommern (MLUV-MV), Schwerin
Umsetzung der EG-HWRM-RL in Deutschland

11.00 Uhr Ir. Henrik Buiteveld
Rijkswaterstaat Waterdienst, Lelystad, NL
**Flood directive and international aspects of the
implementation**

11.30 Uhr MR Dipl.-Ing. Erik Buschhüter
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und
Verbraucherschutz (MKUNLV) NRW, Düsseldorf
Umsetzung der EG-HWRM-RL in NRW

12.00 Uhr Dr.-Ing. Oliver Buchholz
Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH, Aachen
**EG-HWRM-RL: Managementunterstützung und
Praxisbeispiele**

12.30 Uhr Mittagspause

Ökonomie

Vorsitz Dipl.-Ing. Jens Stenglein
Wasser- und Schifffahrtsdirektion (WSD) Südwest, Mainz

14.00 Uhr Maïté Fournier
Etablissement Public d'Aménagement de la Meuse et de ses
Affluents (EPAMA), Charleville-Mézières, FR
**Quantifying flood damages for climate-change adaptation
on a transnational river basin – Case study from the AMICE
initiative on the Meuse basin**

14.30 Uhr Guy Taliercio
AMICE Project Meuse-Maas, Gières, FR
**The benefits of crowdsourcing information for international
disaster response: deploying the AMICE platform on the
Meuse river basin**

15.00 Uhr Prof. Dr. Volkmar Hartje
Institut für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung, TU Berlin
**Ökonomische Bewertung naturverträglicher
Hochwasservorsorge an der Elbe und deren Nebenflüssen**

15.30 Uhr Dr.-Ing. Ulrich Kern
Erftverband, Bergheim
**Brennpunkt Flächenvorsorge – Wie steht es um die Sicherung
der Überschwemmungsgebiete?**

16.00 Uhr Kaffeepause

Ökologie

Vorsitz Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Andreas Schäffer
Institut für Umweltforschung (Biologie V), RWTH Aachen

16.30 Uhr Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Henner Hollert
Lehr- und Forschungsgebiet Ökosystemanalyse, RWTH Aachen
**Hochwasser – unterschätztes Risiko für die Erreichung des
guten ökologischen Zustandes nach EU-WRRL?**

17.00 Uhr Dipl. Biol. Klaus Markgraf-Maué
NABU-Naturschutzstation Niederrhein e.V., Kranenburg
Ökologischer Hochwasserschutz – eine Situationsanalyse

17.30 Uhr Dr. rer. nat. Gottfried Lennart
gaiaec Forschungsinstitut für Ökosystemanalyse
und -bewertung e.V., RWTH Aachen
Ökologische Schadenspotentiale bei Hochwasserereignissen

18.00 Uhr Dipl.-Ing. Tobias Drückler
DHI-WASY GmbH, Niederlassung Syke
**Hochwasserschutz und Ökologie – kein Widerspruch.
Beispiele aus der Praxis.**

20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Buffet
in den Räumlichkeiten der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG),
Pontstraße 74-76

Bauwerke

Vorsitz Prof. Dr.-Ing. Georg Heerten
Naue GmbH & Co. KG, Espelkamp-Fiestel

9.00 Uhr Dipl.-Ing. Sebastian Roger
RWE Innogy GmbH, Essen
Hybride Modellierung deichbruchinduzierter Strömungen

9.30 Uhr Dipl.-Ing. Ulrich Förster
Deltares, Delft, NL
**SBW / Flood Control 2015 – Praktische Untersuchungen
zur rückschreitenden Erosion am Versuchsdeich "IJkdijk"**

10.00 Uhr Dr.-Ing. Gerd Demny
Wasserverband Eifel-Rur, Düren
**AMICE – Anpassung der Rurtalsperrenbewirtschaftung
an den Klimawandel**

10.30 Uhr Dr.-Ing. Olaf Müller
Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Straßen, Brücken
und Gewässer (LSBG), Hamburg
**Städtischer Hochwasserschutz und Stadtentwicklung
in Hamburg**

11.00 Uhr Kaffeepause

Maßnahmen

Vorsitz Dipl.-Ing. Otto Schaaf
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AÖR

11.30 Uhr Dr. Emanuel Grün
Emschergenossenschaft/Lippeverband, Essen
Hochwasserschutz im urbanen Umfeld

12.00 Uhr Dr.-Ing. Dietmar Jansen
Ingenieurgesellschaft Dr. Ing. Nacken mbH, Heinsberg
**Hochwasserschutzmaßnahmen – Beispiele zu Vorsorge,
Bau und Betrieb**

12.30 Uhr Ing. Joop de Bijl
Waterboard Aa en Maas, 's Hertogenbosch, NL
Flood protection and urban development in 's Hertogenbosch

13.00 Uhr Prof. Dr.-Ing. habil. Torsten Schlurmann
Franzius-Institut für Wasserbau und Küsteningenieurwesen,
Leibniz Universität Hannover
**Konzepte und Maßnahmen der Katastrophenvorsorge
am Beispiel Tsunami**

14.30 Uhr Mitgliederversammlung der Vereinigung zur Förderung
des Lehrstuhls und Instituts für Wasserbau und Wasserwirtschaft
der RWTH Aachen e.V.

15.00 Uhr Besichtigung der Versuchshalle des IWW
in der Kreuzherrenstraße